

Machiavelli-Regeln:

(Teilweise ergänzend bzw. abweichend von den "offiziellen" Regeln!)

Allgemein

- für 2 bis 6 Mitspieler
- es wird mit zwei Kartenspielen a 52 Blatt gespielt
- jeder Mitspieler erhält 15, bei mehr als 5 Mitspielern 12 Karten
- die verbliebenen Karten werden verdeckt als Stapel abgelegt

- jeder Spieler, beginnend mit dem Startspieler, hat nun 3 Optionen
 - er spielt eine gültige Kartenkombination,
 - legt an eine vorhandene Kombination eine oder mehrere Karten an oder
 - zieht eine Karte vom Stapel

Kombinationen

- ausgelegt werden können entweder
 - **Sequenzen:** bestehen aus 3 oder 4 aufeinanderfolgenden Karten der gleichen Farbe oder
 - **Sätze:** bestehend aus 3 oder 4 Karten des gleichen Ranges (keine doppelte Farbe)
- ein Ass kann am Ende – z. B. B-D-K-A – und am Anfang – z. B. A-2-3 – einer Sequenz liegen

Aufnahme von ausgelegten Kombination

es dürfen bereits ausgelegte Kombinationen komplett wieder auf die Hand genommen werden, dabei ist folgendes zu beachten:

- alle auf die Hand aufgenommen Karten müssen – in anderen Kombinationen oder als Anlage zu anderen ausgelegten Karten – wieder ausgelegt werden
- es dürfen keine aufgenommenen Karten am Ende des Spielzuges auf der Hand verbleiben

- sollte der Spieler am Ende dennoch aufgenommen Karten auf der Hand behalten, ist der ursprüngliche Zustand wiederherzustellen
- und es sind 3 Strafkarten vom Stapel zu ziehen

Spielende

- es gewinnt der Spieler, der zuerst alle seine Karten auslegen kann allen anderen Spieler werden die Augen der noch auf der Hand befindlichen Karten als Minuspunkte angeschrieben

Punktwerte bei Abrechnung

- Ass 11
- Bube, Dame, König 10
- 9 - 2 nach Kartenwert